Basisdaten Haut





Bei den "rot" gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025).

RegNr.	L		
Zentrum			
Standort			
IK-Nummer	Ĭ.	Erstelldatum	
Standort-Nummer	U	Datum Erstzertifizierung	
Ansprechpartner	ZI.	Kennzahlenjahr	2025
	Bundesland / Land	Welche Daten erhalten Sie vom Kre	bsregister (§65c)?
	XML-OncoBox	Tumordokumentationss	ystem
	Noch nicht vorhanden		

i		HAUT									i	nicht			
		mit Primärtumor ohne Primärtu								imärtumor	Uvea,	zuzu-			
Invasive Maligne Melanome ⁵⁾	IA 1)	IB 1)	IIA 1)	IIB 1)	IIC 1)	IIIA 1)	IIIB 1)	IIIC 1)	IIID 1)	IV ¹⁾	IIIB/IIIC ¹⁾	IV ¹⁾		ordnen (z.B.: pTx) ⁴⁾	Gesamt
5.2 a) Pat. mit Primärerkrankung (= Pat. mit erster Diagnose MM)															0
b) Anzahl der Fälle bei Primärerkrankung (= Im Kalenderjahr treten synchron/metachron weitere Diag. MM anderer Lokalisation auf, kein Rezidiv, kein Stadienshift)															0
6. a) Pat. mit Zweit-/Dritt-Melanom andere Lokalisation (= Pat. hatte bereits Diag. MM in einem vorherigen Kalenderjahr; jetzt: 2./3. MM an anderer Stelle)															0

Basisdaten Haut





Bei den "rot" gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025).

b) Anzahl der Fälle bei Zweit-/Dritt-Melanom (= Im Kalenderjahr treten synchron/metachron weitere Diag. MM anderer Lokalisation auf, kein Rezidiv, kein Stadienshift)															0
7. Pat. mit Stadienshift/Rezidiv (= Pat. hatte bereits Diag. MM in einem vorherigen oder im aktuellen Kalenderjahr; jetzt: Rezidiv, Stadienshift inkl. neu aufgetretene Fernmetastasierung)										į		i			0
Optional: 8. Pat. mit andauernder Therapie (= Pat. mit andauernder Therapie, die für das Kalenderjahr nicht bereits in den Kategorien 5-7 gezählt wurden, Zählg 1x/Kalenderjahr)															0
Optional: 9. Pat. in Nachsorge (= Pat., die ohne Therapie in der Nachsorge sind, die für das Kalenderjahr nicht bereits in den Kategorien 5-7 gezählt wurden, Zählg 1x/Kalenderjahr)															0
Primärfallpat. MM = 5a) + 6a)	0	0	0	0	0	0	0	0	0 <i>i</i>	0	0 <i>i</i>	0	0	0	0
Zentrumspat. = 5a) + 6a) + 7)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Alle Pat. MM (mit optional) = 5a) + 6a) + 7) + 8) + 9)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

	Gesamt Primärfälle
Epitheliale Tumoren (exclusive in-situ) ⁵⁾	i
Kutane Lymphome und andere seltene, maligne Hauttumoren (Angiosarkom, Merkelzell-Ca, DFSP usw.)	i

Anzahl Primärfälle	0

Grundlage des Erhebungsbogens stellt die TNM – Klassifikation maligner Tumoren, 8. Auflage 2017 sowie die ICD-Klassifikation ICD-10-GM 2025 (BfArM) und die OPS-Klassifikation OPS 2025 (BfArM) dar.

Basisdaten Haut





Bei den "rot" gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025)

Bearbeitungshinweise:

1) TNM 8. Auflage:

Stadium 0	pTis	N0	MO
Stadium IA	pT1a, pT1b	NO	MO
Stadium IB	pT2a	N0	MO
Stadium IIA	pT2b, pT3a	NO	MO
Stadium IIB	pT3b, pT4a	NO	MO
Stadium IIC	pT4b	NO NO	MO
Stadium IIIA	pT1a, pT1b, pT2a	N1a, N2a	MO
Stadium IIIB	pT1a, pT1b, pT2a	N1b, N1c, N2b	MO
	pT2b, pT3a	N1, N2a, N2b	MO
Stadium IIIC	pT1a-b, pT2a-b, pT3a	N2c, N3	MO
	pT3b, pT4a	N1, N2, N3	MO
	pT4b	N1, N2	MO
Stadium IIID	pT4b	N3	MO
Stadium IV	Jedes T	Jedes N	M1
Lymphknotenm	etastasen ohne eindeutigen	Primärtumor:	
Stadium IIIB	ТО	N1b, N1c	MO
Stadium IIIC	ТО	N2b, N2c, N3b, N3c	MO

²⁾ Die Tabelle beginnt mit 5., damit keine Verwirrung mit den Tumorstadien entsteht.

Dokumentationsbeispiele unter:

https://www.onkozert.de/organ/haut/

oder

https://www.krebsgesellschaft.de/zertdokumente.html

Die Felder stehen teilweise in Abhängigkeit voneinander, daher sollte jede Zeile vollständig von links nach rechts und fortlaufend von oben nach unten bearbeitet werden. Graue Felder müssen bearbeitet werden. Die Bearbeitung des Datenblattes sollte mit Microsoft Office 2010 oder einer der Folgeversionen erfolgen. Microsoft Office 2007 ist mit Einschränkungen nutzbar (u.a. werden Info-Buttons nicht angezeigt). Vorversionen von Microsoft Office 2007 sind für die Bearbeitung des Datenblattes nicht geeignet. Alle Zahlen und Texte müssen manuell eingegeben werden (nicht über copy-/ paste-paste) patenpulität" sind Daten, die von der OncoBox eingelesen werden). Jede Änderung an den Basisdaten zieht eine Änderung des Kennzahlenbogens nach sich. In dem Dokument "Bestimmungen Datenqualität" sind die wesentlichen Grundlagen für die Datenbewertung im Rahmen des Auditprozesses festgelegt. Insbesondere ist der Umgang mit Kennzahlen mit unterschrittener Sollvorgabe beschrieben (Download unter www.onkozert.de; Abschnitt Hinweise).

³⁾ Pat. mit Malignem Melanom der Uvea, Konjunktiva, Schleimhaut werden ausschließlich für Spalte P gezählt. Keine Doppelangaben.

⁴⁾ Tx = Tumor kann nicht beurteilt werden.

⁵⁾ Die ICD-Codes, welche als Primärfall anerkannt werden, können dem Tabellenblatt ICD-Liste entnommen werden.



ICD-10	ICD-O-Topographie	ICD-O-Morphologie	Name
C44	C44	M8030/3	Riesenzell- und Spindelzellkarzinom
C44	C44	M8031/3	Riesenzellkarzinom
C44	C44	M8032/3	Spindelzellkarzinom o.n.A.
C44	C44	M8035/3	Karzinom mit osteoklastenähnlichen Riesenzellen
C44	C44	M8050/3	Papilläre Karzinom o.n.A.
C44	C44	M8051/3	Verruköses Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8052/3	Papilläres Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8070/3	Plattenepithelkarzinom o.n.A.
C44	C44	M8071/3	Verhornendes Plattenepithelkarzinom o.n.A./ Keratoakanthom
C44	C44	M8072/3	Großzelliges nichtverhornendes Plattenepithelkarzinom o.n.A.
C44	C44	M8073/3	Kleinzelliges nichtverhornendes Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8074/3	Spindelzelliges Plattenepithelkarzinom/ sarkomatöses Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8075/3	Adenoides Plattenepithelkarzinom/ Akantholytisches Plattenepithel-
C44	C44	M8076/3	Mikroinvasives Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8078/3	Plattenepithelkarzinom mit Hornbildung
C44	C44	M8082/3	Lymphoepitheliales Karzinom
C44	C44	M8083/3	Basaloides Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8084/3	Klarzelliges Plattenepithelkarzinom
C44	C44	M8140/3	Adenokarzinom o.n.A.
C44	C44	M8200/3	Adenoid-zystisches Karzinom
C44	C44	M8230/3	Solides Karzinom o.n.A.
C44	C44	M8246/3	Neuroendokrines Karzinom o.n.A .
C44	C44	M8247/3	Merkel-Zell-Karzinom
C44	C44	M8390/3	Adnexales Adenokarzinom NOS, Schweißdrüsenkarzinom, Ekkrines Karzinom
C44	C44	M8400/3	Schweißdrüsenadenokarzinom

C44	C44	M8402/3	Hidradenokarzinom
C44	C44	M8403/3	Spiradenokarzinom
C44	C44	M8407/3	Mikrozystisches Karzinom der Hautadnexe
C44	C44	M8409/3	Porokarzinom
C44	C44	M8410/3	Talgdrüsenkarzinom
C44	C44	M8480/3	Muzinöses Karzinom der Haut
C44	C44	M8542/3	Extram. M Paget
C44	C44	M8560/3	Adenosquamöses Karzinom der Haut, squamoid eccrines ductales Carcinom
C49	C44	M8800/3	Sarkom o.n.A.
C49	C44	M8801/3	Spindelzellsarkom
C49	C44	M8802/3	Dermales pleomorphes Sarkom
C49	C44	M8804/3	Epitheloidsarkom
C49	C44	M8810/3	Fibrosarkom o.n.A.
C49	C44	M8811/3	Myxofibrosarkom
C49	C44	M8814/3	Infantiles Fibrosarkom
C49	C44	M8825/3	Myofibroblastisches Sarkom
C44	C44	M8830/1	Atypisches Fibroxanthom
C44	C44	M8832/1	Dermatofibrosarcoma protuberans
C44	C44	M8832/3	Dermatofibrosarcoma protuberans, fibrosarkomatös
C49	C44	M8854/3	Pleomorphes Liposarkom
C49	C44	M8858/3	Entdifferenziertes Liposarkom
C49	C44	M8890/3	Leiomyosarkom
C44	C44	M8940/3	Maligner Mischtumor
C49	C44	M9044/3	Klarzellsarkom
C49	C44	M9120/3	Angiosarkom kutan
C49	C44	M9133/3	Epitheloides Hämangioendotheliom
C46	C44	M9140/3	Kaposi-Sarkom
C49	C44	M9364/3	Ewing-Sarkom, Peripherer Neuroektodermaler Tumor
C49	C44	M9540/3	Maligner peripherer Nervenscheidentumor, MPNST

C44	C44	M9561/3	Maligner peripherer Nervenscheidentumor mit rhabdomyoblastischer Differenzierung, maligner Tritiontumor, MPNST
C44	C44	M9580/3	Maligner Granularzelltumor
C44	C44	M9597/3	Kutanes Follikelzentrumslymphom
C44	C44	M9680/3	Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom
C44	C44	M9699/3	Marginalzelllymphom
C44	C44	M9700/3	Mycosis fungoides
C44	C44	M9709/3	Kutanes T-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet
C44	C44	M9718/1	Primäre kutane CD30-positive T-Zell-Proliferation Lymphomatoide Papulose
C44	C44	M9718/3	Primäre kutane CD30-positive T-Zell-Proliferation Primär kutanes anaplastisches großzelliges Lymphom der Haut
C43			Malignes Melanom
C44			Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C49			Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C51			Malignes Melanom Vulva
C60			Malignes Melanom Penis
C63.2			Malignes Melanom Skrotum

Anlage EB Version M1.1 (Auditjahr 2026 / Kennzahlenjahr 2025) Liste der Studien Malignes Melanom

Bei den "rot" gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025). Redaktionelle Änderungen sind "grün" gekennzeichnet (u.a. bedingt durch organübergreifende Anpassungen der Formulierungen).



Bearbeitungshinweis: Es dürfen ausschließlich Studienpat. gezählt werden, die im Zentrum als Zentrumspat. geführt werden und die im Kennzahlenjahr in die Si Zentrum. Ausrialmie ZPM eisler AGQ. Studienpat. Können für Z zentrum gezählt werden, sofern das entsendende Zentrum seibst mindestens eine Studie für Pat. des Hautkrebszentrums durchführt.

Verantwortlicher Kooperationspartner	Name der Studie	Art der	Studie	Anzahl Zentrumsp Pat. im Kennzahlenjahr rekrutiert	Studie außerhalb des Zentrums	
verantwortilicher Kooperationspartner	Name der Studie	interventionell	nicht interventionell	rekrutiert	Ja Nein	
						
						
						-
						
						-



Liste der Studien epitheliale Tumoren, kutane Lymphome und andere seltene, maligne Hauttumoren
Bei den rot* gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025).
Redaktionelle Änderungen sind "grün" gekennzeichnet (u.a. bedingt durch organübergreifende Anpassungen der Formulierungen).

Gesamt:	0

Bearbeitungshinweis: Es dürfen ausschließlich Studienpat gezählt werden, die im Zentrum als Zentrumspat. geführt werden und die im Kennzahlenjahr in die Studie eingeschlossen wurden (keine Doppelzählung von Studienpat. in mehr als 1-Zentrum, Ausnahme ZPM siehe FAQ).
Studienpat. können für 2 Zentren gezählt werden, sofern das entsendende Zentrum seibst mindestens eine Studie für Pat. des Hautkrebszentrums durchführt.

Varantuartiiskar Kanaratiananartaar	Name der Studie	Art der	Studie	Anzahl Zentrumsp Pat. im Kennzahlenjahr rekrutiert	Studie auß	Serhalb des rums
Verantwortlicher Kooperationspartner	name der Studie	interventionell	nicht interventionell	rekrutiert	Ja Ja	Nein





Tabelle benannte SNB-Operateure

Bei den "rot" gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025). Redaktionelle Änderungen sind "grün" gekennzeichnet (u.a. bedingt durch organübergreifende Anpassungen der Formulierungen).

Bearbeitungshinweis: Es sind alle Pflichtfeider ("grau" hinterlegt) vollständig mit einem Eintrag zu versehen. Sofern die Operateure keine Operationen im Betrachtungszeitraum durchgeführt haben, ist "0" einzutragen.

	i i	Gesamterfahrung		Ken	nzahlenjahr			i i
Titel, Name, Vorname	Fachrichtung	erfüllt Ja/ Nein	Anzahl SNB-OPs im Kennzahlenjahr	davon Anzahl SNB-OPs für das HZ (Teilmenge von Spalte D)	davon interdisziplinäre SNB- OP für das HZ (Teilmenge von Spalte E)	Anzahl Neck dissections	Summe	Begründung/ Ursache
_								
_								
_								
	Summe:		0	0	0	0	0	

Kennzahlenbogen Haut





12

Bei den "rot" gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Neuerungen im Auditjahr 2026 (Änderungen gegenüber Auditjahr 2025).

Reg.-Nr. Zentrum

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar		-Wert	Daten- qualität
1.1		Epitheliale Tumoren (exklusive in-situ; inkl. u.a. Basalzellkarzinom, Plattenepithelkarzinom)					≥ 100		Anzahl	0	Unvollständig
1.2	1.1.3	Invasive Maligne Melanome (inkl. Malignes Melanom Uvea, Konjunktiva, Schleimhaut)	Siehe Sollvorgabe	Primärfälle (Def. siehe 1.1.3)			≥ 40		Anzahl	0	Unvollständig
1.3		Kutane Lymphome u. andere seltene, maligne Hauttumoren (Angiosarkom, Merkelzell- Ca, DFSP usw.)					Derzeit keine Vorgaben		Anzahl	0	Unvollständig
1.4		Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv		Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv			Derzeit keine Vorgaben		Anzahl	0	Unvollständig

	KN	ľ	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	Ist	:-Wert	Daten- qualität
											Zähler		
		а					Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv und Primärfälle mit extrakutanen Melanomen		≥ 95%		Nenner	0	Unvollständig
2				Melanom:	o o	Pat. des Nenners, die in der					%	n.d.	
			Melanom	Fallbesprechung	Fälle in der Tumorkonferenz	Tumorkonferenz vorgestellt wurden					Zähler		
		b					Primärfälle Melanom Stad. IIB - IV		≥ 95%		Nenner	0	Unvollständig
											%	n.d.	
				Melanom:			Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv und Primärfälle mit				Zähler		
	3			Therapieabweichung gegenüber Empfehlung Tumorkonferenz	Möglichst selten Therapieabweichung gegenüber der Tumorkonferenz- Empfehlung	Pat. des Nenners, bei denen eine Therapieabweichung vorgenommen wurde	extrakutanen Melanomen, die in der Tumorkonferenz vorgestellt wurden	≤ 3%	≤ 25%		Nenner	0	Unvollständig
				Tumoromerenz			(= Zähler Kennzahl 2a)				%	n.d.	
				i		Z.					Zähler		
	4			Psychoonkologisches Distress-Screening	Adäquate Rate an psychoonkologischem Distress-Screening	Pat. des Nenners, die psychoonkologisch gescreent wurden	Primärfälle Melanom Stadium IIB - IV + Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv		≥ 65%		Nenner	0	Unvollständig
											%	n.d.	

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	lst	-Wert	Daten- qualität
									Zähler		
5			Adaquate Rate an Beratung durch Sozialdienst	Pat. des Nenners, die stationär oder ambulant durch den Sozialdienst beraten wurden	Primärfälle (= Kennzahl 1.2) + Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv (= Basisdaten R34)	< 15%	Derzeit keine Vorgaben		Nenner	0	Unvollständig
									%	n.d.	
		i							Zähler	0	
6	1.7.5	Melanom: Anteil Studienpat.	Einschluss von möglichst vielen Pat. in Studien	Pat. mit Melanom, die in eine Studie mit Ethikvotum eingebracht wurden	Primärfälle Melanom Stad. III - IV		≥ 5%		Nenner		Unvollständig
									%	n.d.	
		i							Zähler		
7		Sentinel Node-Biopsie	Möglichst häufig intraoperativer Nachweis des markierten Sentinel-LK	SNB-Operationen des Nenners mit intraoperativ nachgewiesenem Sentinel LK	SNB-Operationen (Mehrfachnennung pro Pat. möglich)		≥ 90%		Nenner	i.	Unvollständig
									%	n.d.	
8		Operative Eingriffe mit Lidefiniertem Sicherheitsabstand (= Maligne Melanome, Merkelzellkarzinome, Sarkome und andere seltene, maligne Hauttumoren)	Siehe Sollvorgabe	Operationen mit Sicherheitsabstand bei Primärfällen (= Maligne Melanome, Merkelzellkarzinome, Sarkome und andere seltene, maligne Hauttumoren)			≥ 30		Anzahl		Unvollständig

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	lst	-Wert	Daten- qualität
9		Operative Eingriffe mit histologischer Randkontrolle (= Epitheliale Tumoren)	Siehe Sollvorgabe	Operationen mit histologischer Randkontrolle bei Primärfällen (= Epitheliale Tumoren)			≥ 100		Anzahl		Unvollständig
		Decision	Möglichst niedrige Rate an	Revisionsoperationen (OPS: 5-983)	Summe Zähler				Zähler	i	
10		Revisionsoperationen nach Nachblutungen	Revisionsoperationen nach Nachblutungen	aufgrund von intra- bzw. postoperativen Nachblutungen (T81.0) nach Operationen des Nenners			≤ 3%		Nenner	0	Unvollständig
									%	n.d.	
				Revisionsoperationen (OPS: 5-983)	SNB-Operationen				Zähler		
11		Revisionsoperationen bei Nachblutungen nach SNB u. LAD	Möglichst niedrige Rate an revisionsbedürftigen Nachblutungen nach SNB u. LAD	aufgrund von postoperativen Nachblutungen (T81.0) nach Operationen des Nenners	(= Nenner Kennzahl 7) + therapeutische LADs im Stad. III (Mehrfachnennung pro Pat.		≤ 3%		Nenner		Unvollständig
				Operationen des Neimers	möglich)				%	n.d.	
		i		Revisionsoperationen (OPS: 5-983)					Zähler		
12		Revisionsoperationen nach postoperativen Wundinfektionen	Möglichst niedrige Rate an Revisionsoperationen nach postoperativen Wundinfektionen	aufgrund von postoperativen Wundinfektionen (T81.4) nach	Summe Zähler Kennzahl 8 + 9		≤ 3%		Nenner	0	Unvollständig
			,	Operationen des Nenners					%	n.d.	

	KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Sollvorgabe	Plausi unklar	lst	-Wert	Daten- qualität				
			i	Möglichst häufig SNB bei Primärfällen		Primärfälle kutanes Melanom mit einer Tumordicke ≥ pT2a				Zähler						
	а		Melanom: Sentinel-Node-Biopsie	mit kutanem Melanom ≥ pT2a und ohne Hinweis auf lokoregionale oder Fernmetastasierung	Primärfälle des Nenners, bei denen die SNB durchgeführt wird	lokoregionale oder Fernmetastasierung		≥ 80%		Nenner		Unvollständig				
13						(cN0, cM0)				%	n.d.					
			Melanom:	Möglichst häufig SNB bei Primärfällen		Primärfälle kutanes Melanom im Kopf-Hals-Bereich mit einer				Zähler	•					
	b NEU		SNB bei Melanom im Kopf- Hals-Bereich	mit kutanem Melanom im Kopf-Hals- Bereich ≥ pT2a und ohne Hinweis auf lokoregionale oder Fernmetastasierung	Primärfälle des Nenners, bei denen die SNB durchgeführt wird	Tumordicke ≥ pT2a und ohne Hinweis auf loko- regionale oder Fernmetastasierung		≥ 80%		Nenner	Ĺ	Unvollständig				
						(cN0, cM0)				%	n.d.					
				Möglichst häufig Sicherheitsabstand 1cm		Primärfälle kutanes Melanom				Zähler						
	14		Sicherheitsabstand (1 cm) bei radikaler Exzision		Primärfälle des Nenners mit radikaler Exzision mit Sicherheitsabstand 1 cm	mit kurativer radikaler Exzision bei einer Tumordicke ≤ 2 mm	< 80%	Derzeit keine Vorgaben		Nenner		Unvollständig				
										%	n.d.					
			Melanom:	Mäaliehet häufia Sieherheiteghetend 2em		Primärfälle kutanes Melanom				Zähler						
	15		Sicherheitsabstand (2 cm) bei radikaler Exzision	Möglichst häufig Sicherheitsabstand 2cm bei kurativer radikaler Exzision eines Melanoms mit Tumordicke > 2 mm	Primärfälle des Nenners mit radikaler Exzision mit Sicherheitsabstand 2 cm	mit kurativer radikaler Exzision bei einer Tumordicke > 2 mm	2000/2	on < 80% Derzeit k	✓ Q(10/-	/ Q(10/ ₂	/ Q/10/.	Derzeit keine Vorgaben		Nenner		Unvollständig
										%	n.d.					

KN	EB/ LL	Kennzahl- definition	Kennzahlenziel	Zähler	Grundgesamtheit (= Nenner)	Plausi unklar	Solivorgane	Plausi unklar	lst	-Wert	Daten- qualität
									Zähler		
16		Mutationsanalyse für		Primärfälle des Nenners mit Mutationsanalyse für BRAF	Primärfälle mit kutanem Melanom ab Stad. III	< 80%	Derzeit keine Vorgaben		Nenner	0	Unvollständig
									%	n.d.	
									Zähler		
17			Möglichst häufig LDH-Bestimmung bei Pat. mit malignem Melanom bei Eintritt Stad. IV	Pat. des Nenners mit LDH- Bestimmung	Primärfälle und Pat. mit Stadienshift/ Rezidiv mit Melanom bei Eintritt Stad. IV	< 80%	Derzeit keine- Vorgaben ≥ 90%		Nenner	0	Unvollständig
									%	n.d.	

Datenqualität Kennzahlen

In Ordania	Plausibel	0,00% (0)	0.00% (0)	
In Ordnung	Plausibilität unklar	0,00% (0)	0,00% (0)	Bearbeitungs- qualität
Sollvorgabe nicht erfüllt			0,00% (0)	0,00% (0)
	Inkorrekt	0,00% (0)		
Fehlerhaft	Unvollständig	100,00% (22)	100,00% (22)	

Bearbeitungshinweise:

Die jeweilige Eingabe oder Änderung "Anzahl / Zähler / Nenner" (gepunktete Felder) ist nur im Tabellenblatt "Basisdaten" möglich, die Übertragung erfolgt automatisch. Der Zähler ist immer eine Teilmenge des Nenners (Ausnahme: Kennzahl 6 - Melanom: Anteil Studienpat.).

1) Plausibilität unklar

Der angegebene Kennzahlenwert stellt im Vergleich zu anderen Zentren einen außergewöhnlichen Wert dar. Die Einstufung "Plausibilität unklar" bedeutet nicht automatisch eine negative Bewertung. Der Kennzahlenwert ist aufgrund seiner Außergewöhnlichkeit auf Korrektheit zu überprüfen. Im Einzelfall kann ein positiver Kennzahlenwert bei einer detaillierten Betrachtung auch eine negative Versorgungssituation darstellen (z.B. Überversorgung). Das Ergebnis dieser Überprüfung ist durch das Zentrum im Kennzahlenbogen in der Spalte "Begründung/ Ursache" näher zu erläutern. Ggf. sollten entsprechend dem Vorgehen "Sollvorgabe nicht erfüllt" zum Zwecke der Verbesserung gezielte Aktionen definiert und durchgeführt werden.

2) Sollvorgabe nicht erfüllt

Die betroffenen Kennzahlen sind zu analysieren. Das Ergebnis ist im Feld "Begründung/ Ursache" zu dokumentieren. Ergeben sich aus der Ursachenanalyse konkrete Aktionen zur Verbesserung des Kennzahlenwertes, sind diese in der Spalte "Eingeleitete/ geplante Aktionen" zu beschreiben.

3) Unvollständig

Sofern Kennzahlen den Status "unvollständig" haben, sind diese entweder nachzuliefern oder es ist eine eindeutige Aussage über die Möglichkeit der zukünftigen Darlegung zu treffen ("unvollständige Kennzahlen" stellen grundsätzlich eine potentielle Abweichung dar).

Anmerkung:

Im Sinne einer gendergerechten Sprache verwenden wir für die Begriffe "Patientinnen", "Patienten", "Patienttinnen" die Bezeichnung "Pat.", die ausdrücklich jede Geschlechtszuschreibung (weiblich, männlich, divers) einschließt.

Matrix - Ergebnisqualität (Malignes Melanom)





18

Matrix Auditjahr 2026: ohne inhaltliche Änderungen zum Vorjahr.

Zentrum			i
RegNr.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Erstelldatum	i

Datendefizite Matrix

In Ordnung	Plausibilität unklar	Sollvorgabe nicht erfüllt	Inkorrekt	Unvollständige Jahre
	0	0	0	0

		Primärdiagnose ¹⁾							Follow-Up-Meldungen					Auswertungen ⁴⁾								
В	С	D	Е	F	G	Н	I	J	K	L	М	Ν	0	Р	Q	R	Т	U	V	Х	Υ	AA
gejahre	se	es			HAUT ohne E Primär-tumor 500 a									ne när-	Schleimhaut	(z.B.: pTx)	2)	j 6)	% u	estorben Tumorentität) ³⁾	rsache nt	Meier in %
Relevante Nachsorgejahre	Jahr der Erstdiagnose	Anzahl Primärfälle Malignes Melanom	٧	IB	HA	IIB	OII	HIA	IIIB	OIIIC	QIII	ΛΙ	IIIB/IIIC	ΛΙ	Uvea, Konjunktiva,	nicht zuzuordnen (;	Pat. mit aktueller Follow-Up-Meldung ²	Keine Rückmeldung	Follow-Up Quote in % = T / (T + U)	Tumorbedingt gestorben (bezüglich jeder Tumorei	Gestorben (Todesursache unbekannt bzw. nicht tumorbedingt) ³⁾	OAS nach Kaplan-Meier (Overall Survival) in %
nicht relevant	2019	0																				
nicht relevant	2020	0																				
nicht relevant	2021	0																				
nicht relevant	2022	0																				
nicht relevant	2023	0																				
nicht relevant	2024 ⁵⁾	0																				
nicht relevant	2025 ⁵⁾	0																				

Ø Follow-Up Quote der Jahre 2021-2023

Bearbeitungshinweise:

Die verbindliche Bearbeitung der Matrix/ Ergebnisqualität wurde in der Zertifizierungskommissionssitzung vom 12.05.2014 aufgehoben. Das Kriterium der "Follow-Up Quote" besteht somit nicht mehr und ist auch nicht für den Antrag REDZYK nachzuweisen.

Für die Bewertung der Matrix gelten folgende Regelungen:

- a) Alle Pat. ab dem Folgejahr der EZ sind im Follow-Up zu berücksichtigen; alle relevanten Nachsorgejahre sind zu bearbeiten, abhängig vom Datum der Erstzertifizierung.
- b) Nachsorgejahr "relevant" (Spalte B) => Sämtliche "hellgrau" hinterlegte Felder sollten vollständig bearbeitet werden; dies gilt auch für Nullwerte (= 0).
- c) Ausnahmen sind die optional anzugebenden Felder OAS (Spalte AA). Dezimaltrennzeichen ist das Komma (nicht der Punkt). Rundung erfolgt auf zwei Nachkommastellen.
- d) Bei den "hellrot" hinterlegten Feldern liegt eine Falscheingabe vor, diese ist zu korrigieren.
- e) Zahlen müssen manuell eingegeben werden, diese dürfen nicht kopiert werden.
- f) "Hellgrün" hinterlegte Felder weisen auf Unplausibilitäten hin. Diese Werte sind zu analysieren und das Ergebnis ist auf dem Folgeblatt "Datendefizite Matrix" darzulegen.

Anmerkungen:

In dieser Excel-Vorlage sind die nachfolgend skizzierten Plausibilitätsabfragen hinterlegt.

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

Von Seiten des Fachexperten können weitere Unplausibilitäten bzw. Inkorrektheiten identifiziert und im Rahmen des Auditergebnisses dargestellt werden.

Tabelle Plausibilitätsabfragen:

Spalte/ Zelle	Wert	Datenqualität	Erläuterung
Matrix	nicht relevant		Zellen müssen nicht ausgefüllt werden
Matrix	relevant		Nicht ausgefüllte Zellen von relevanten Nachsorgejahren
В	leere Zellen	Unvollständige Jahre	Alle relevanten Nachsorgejahre sind zu bearbeiten, abhängig vom Datum der Erstzertifizierung
Т	Spalte D	Inkorrekt	Werte Spalte T "Pat. mit aktueller Follow-Up-Meldung" müssen kleiner gleich sein als Spalte D "Anzahl Primärfälle Malignes Melanom"; siehe Fußnote 2
U	Spalte D	Inkorrekt	Werte Spalte U "Keine Rückmeldung" müssen kleiner gleich sein als Spalte D "Anzahl Primärfälle Malignes Melanom"; siehe Fußnote 2
Х	Spalte S	Inkorrekt	Werte Spalte X "Tumorbedingt gestorben" müssen kleiner gleich sein als Spalte S "Pat. mit aktueller Follow-Up-Meldung"
Υ	Spalte S	Inkorrekt	Werte Spalte Y "Gestorben (Todesursache unbekannt bzw. nicht tumorbedingt)" müssen kleiner gleich sein als Spalte S "Pat. mit aktueller Follow-Up-Meldung"
V28	V28 < 60%	Sollvorgabe nicht erfüllt	Follow-Up Quote der Jahre 2021-2023
D	D < 5	Plausibilität unklar	Anzahl Primärfälle Malignes Melanom
V21 - V23	V < 50%	Plausibilität unklar	Geringe Follow-Up Quote der Nachsorgejahre
V28	V28 > 95%	Plausibilität unklar	Follow-Up Quote der Jahre 2021-2023 (positive Unplausibilität)
AA			Für OAS sind keine Plausibilitätsabfragen hinterlegt, dies liegt daran, dass die einzelnen Kollektive der Kohortenjahre in der Regel zu wenige Pat. umfassen

¹⁾ Die Darstellung der Ergebnisqualität beschränkt sich im Moment auf die Primärfälle (Definition siehe Tabellenblatt "Basisdaten") malignes Melanom!

²⁾ Die Daten müssen pat.bezogen rückverfolgbar sein. Es werden Follow-up-Daten aus dem vorletzten Kalenderjahr vor dem Audit betrachtet (Auditjahr 2026 => Follow-up-Daten aus dem Zeitraum 01.01.2024-31.12.2024). Unter Follow-Up ist Spalte T bis Y zu verstehen (Aktives Follow-Up).

³⁾ Primärfälle aus der Jahreskohorte x, die verstorben sind.

⁴⁾ OAS ist nicht direkt aus dieser Matrix abzuleiten und kann deshalb nach eigener Berechnung hier manuell eingetragen werden. Eine automatische Berechnung durch EXCEL erfolgt nicht.

⁵⁾ Ausgelöst durch die Follow-Up-Strukturen der Krebsregister (Latenzzeit Vollzähligkeit der Registrierung von Zielereignissen) ist es für das letzte und vorletzte Kalenderjahr ausreichend, die aufgeschlüsselten Primärfälle (Spalte E-R) anzugeben.

⁶⁾ Wenn die Matrizen Ergebnisqualität von einem Krebsregister nach § 65c erstellt werden, gelten Pat., für die am 31.12. des Vorkennzahlenjahres kein meldepflichtiges Ereignis vorliegt (Rezidiv (lokal/ Lymphknoten), Fernmetastasen, Zweitkarzinome, Tod) in den jeweiligen Spalten der Matrizen Ergebnisqualität als "tumorfrei" (= passives Follow-Up).